

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsoel  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname**  
Cutol MA  
Metallbearbeitungsoel

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung**  
Industrielle Verwendung  
Rohstoff für kosmetische Mittel  
Rohstoff für Wasch- und Reinigungsmittel  
Syntheserohstoff für die chemische Industrie  
Rohstoff für Schmierstoffe und Schmierstoffzusätze  
Lösemittel  
Rohstoff für Schweiß- und Lötstützstoffe

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firma:** Kaltenbach GmbH + Co. KG  
Blasiring 4  
79539 Lörrach  
**Telefon:** +49 (0) 7621--175-262  
**Telefax:** +49 (0) 7621- 175-762  
**E-mail Adresse:** info@kaltenbach.de

### 1.4 Notrufnummer

+ 49 (0) 5 51 - 1 92 40 (Giftinformationszentrum Nord)

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**  
Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Dieses Produkt ist ein Stoff im Sinne der Verordnung (EG) 1907/2006.

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

## CHEMISCHE CHARAKTERISIERUNG

### 2-Hexyldecan-1-ol

Dodecan-1-ol  
Tetradecanol

**Komponentenart:** Wirkstoff

**EG-Nr:** 219-370-1  
**EG-Nr:** 203-982-0  
**EG-Nr:** 204-000-3  
**REACH Nr.:** 01-2119487981-22-0000  
**REACH Nr.:** 01-2119485976-15-0000  
**REACH Nr.:** 01-2119485910-33-0000

## GEMÄß VERORDNUNG (EC) 1907/2006 ZU NENNENDE BESTANDTEILE SOWIE WEITERE GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE UND INHALTSSTOFFE MIT ARBEITSPLATZGRENZWERTEN

Keine gefährlichen Inhaltsstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Hinweise</b>	Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.
<b>Nach Hautkontakt</b>	Mit Wasser und Seife abwaschen.
<b>Nach Augenkontakt</b>	Mit viel Wasser ausspülen.
<b>Nach Verschlucken</b>	Falls erforderlich einen Arzt konsultieren. Mund ausspülen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Symptome:** Keine Information verfügbar.

**Risiken:** Keine Information verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung: Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel**  
Wasser, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung**  
Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung**  
Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Information**  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

#### **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

#### **Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Reinigungsverfahren**

Mechanisch aufnehmen. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

#### **Lagerklasse (TRGS 510)**

10: Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht Lagerklasse 3

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

#### **Bestimmte Verwendung(en)**

Keine Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **BESTANDTEILE MIT ARBEITSPLATZBEZOGENEN, ZU ÜBERWACHENDEN GRENZWERTEN**

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte

#### **EUROPÄISCHE ARBEITSPLATZGRENZWERTE**

Keine Daten verfügbar

#### **ABGELEITETE EXPOSITIONSHÖHE OHNE BEEINTRÄCHTIGUNG (DNEL)**

**Stoffname:** 2-hexyldecan-1-ol ; Dodecan-1-ol ; Tretridecanol

Nicht relevant / nicht anwendbar

#### **ABGESCHÄTZTE NICHT-EFFEKT-KONZENTRATION (PNEC)**

**Stoffname:** 2-hexyldecan-1-ol ; Dodecan-1-ol ; Tretridecanol

Nicht relevant / nicht anwendbar

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

##### **Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung, Überschreiten von Arbeitsplatzgrenzwerten, zu starker Geruchsbelästigung oder bei Auftreten von Aerosolen, Nebeln und Rauchen umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder Atemschutzgerät mit Filtertyp A bzw. entsprechendem Kombinationsfilter (bei Auftreten von Aerosolen, Nebeln und Rauchen, z.B. A-P2 oder ABEK-P2) nach EN 141 verwenden.

##### **Handschutz**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich., Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer., Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

Version: 4.11

Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z.B Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

**geeignete Handschuhe für Dauerkontakt:**

Material: Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR Durchdringungszeit:  $\geq$  480 min Schichtdicke: 0,35 mm

Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit:  $\geq$  480 min Schichtdicke: 0,5 mm

**Augenschutz** Schutzbrille  
**Hygienemaßnahmen** Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen.  
**Schutzmaßnahmen** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.

## BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER UMWELTEXPOSITION

### Allgemeine Hinweise

Eindringen in den Untergrund vermeiden. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aggregatzustand</b>	flüssig; 20 °C; 1.013 hPa
<b>Form</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	farblos
<b>Geruch</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle</b>	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert</b>	nicht anwendbar, Begründung:, unlöslich
<b>Flammpunkt</b>	ca. 160 °C; (140 °C)DIN 51758
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b>	nicht anwendbar (Flüssigkeit)
<b>Untere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Obere Explosionsgrenze</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	< 0,001 hPa; 20 °C
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dichte</b>	ca.0,830-0,840 g/cm <sup>3</sup> ; 20 °C; DIN 51757
<b>Relative Dichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit</b>	unlöslich
<b>Verteilungskoeffizient:</b>	
<b>n-Octanol/Wasser</b>	POW: 6,8; 23 °C; pH-Wert: 7,1; OECD- Prüfrichtlinie 117
<b>Zündtemperatur</b>	ca. 260 °C
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	nicht selbstentzündlich
<b>Viskosität, dynamisch</b>	ca. 18 mm <sup>2</sup> .s; 40 °C
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Bestandteile enthalten keine chemischen Gruppen, die explosiven Eigenschaften zugeordnet werden können.
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	auf Grund der Struktur und der funktionellen Gruppen nicht zu erwarten

9.2 Sonstige Angaben Keine bekannt.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

#### Bemerkung

Stabil bei normaler Umgebungstemperatur und normalem Druck. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

#### Bemerkung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

#### Gefährliche Reaktionen

Keine bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

#### Zu vermeidende Bedingungen

Direktes Erhitzen, Schmutz, chemische Verunreinigung, Sonnenlicht, UV oder ionisierende Strahlung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

## Zu vermeidende Stoffe

Keine bekannt.;

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

### Thermische Zersetzung

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Akute orale Toxizität

LD50 Ratte: > 5.000 mg/kg Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Akute inhalative Toxizität

Test wissenschaftlich nicht gerechtfertigt Es sind Daten von anderen Expositionswegen verfügbar.

##### Akute dermale Toxizität

LD50 Kaninchen: > 2 ml/kg

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

##### Hautreizung

Kaninchen: leicht reizend Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Erfahrung am Menschen - Hautkontakt

nicht reizend

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

##### Augenreizung

Kaninchen: leicht reizend Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

##### Sensibilisierung

Maximierungstest (GPMT) Meerschweinchen: nicht sensibilisierend (Literaturwert) Gruppenbetrachtung Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Keimzell-Mutagenität

##### Gentoxizität in vitro

In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen (Literaturwert)

##### Gentoxizität in vivo

Die Untersuchung ist nicht notwendig. In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen Gruppenbetrachtung

##### Anmerkungen

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität

##### Karzinogenität

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Begründung: Die Substanz erwies sich als nicht genotoxisch, daher ist ein krebserzeugendes Potential nicht zu erwarten.

#### Reproduktionstoxizität

##### Reproduktionstoxizität

Ratte; Oral NOAEL (Eltern): > 1.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag) NOAEL (F1): > 1.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag) (Literaturwert) Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). Testsubstanz: Docosan-1-ol

##### AnmerkungenReproduktionstoxizität

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Teratogenität

Ratte; Oral NOAEL: 1.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag) NOAEL (Muttertier): 1.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag); OECD Prüfrichtlinie 414 (Literaturwert) Gruppenbetrachtung

Kaninchen; Oral NOAEL: > 2.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag) NOAEL (Muttertier): > 2.000 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag) (Literaturwert) Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). Testsubstanz: Docosan-1-ol

##### Anmerkungen-Teratogenität

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

##### Anmerkungen

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

## **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

### **Anmerkungen**

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

### **Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Ratte; Oral; Subchronische Toxizität; NOAEL: 839,6 mg/kg (bezogen auf Körpergewicht und Tag) Gruppenbetrachtung

### **Aspirationsgefahr**

#### **Aspirationstoxizität**

nicht anwendbar

### **Weitere Information**

#### **Toxikologische Angaben**

Die Substanz wird metabolisiert und ausgeschieden. Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

## **ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

### **12.1 Toxizität**

#### **Toxizität gegenüber Fischen**

LC50 (48 h) *Leuciscus idus* (Goldorfe): > 100 mg/l; statischer Test; DIN 38412 Gruppenbetrachtung

#### **Toxizität gegenüber Fischen - Chronische Toxizität**

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Begründung: Die Substanz ist biologisch leicht abbaubar und hat eine geringe aquatische Toxizität.

#### **Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren**

EC50 (48 h) *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh); statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 202 Im Bereich der Wasserlöslichkeit unter Testbedingungen nicht toxisch. Testsubstanz: Gruppenbetrachtung

#### **Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren - Chronische Toxizität**

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Begründung: Die Substanz ist biologisch leicht abbaubar und hat eine geringe aquatische Toxizität.

#### **Toxizität gegenüber Wasserpflanzen**

ErC50 (72 h) *Pseudokirchneriella subcapitata* (Grünalge); statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 201; Im Bereich der Wasserlöslichkeit unter Testbedingungen nicht toxisch.

#### **Toxizität gegenüber Bakterien**

EC0 (3 h) Belebtschlamm, vorwiegend aus kommunalen Abwässern: > 1.000 mg/l; Atmungshemmung; OECD- Prüfrichtlinie 209 Gruppenbetrachtung

#### **Toxizität gegenüber Bodenorganismen**

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Begründung: Leicht biologisch abbaubar. Direkte und indirekte Exposition des Bodens ist unwahrscheinlich.

#### **Toxizität bei terrestrischen Pflanzen**

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Begründung: Leicht biologisch abbaubar. Direkte und indirekte Exposition des Bodens ist unwahrscheinlich.

#### **Toxizität bei anderen terrestrischen Nichtsäugern**

Die Untersuchung ist nicht notwendig. Begründung: Leicht biologisch abbaubar. Direkte und indirekte Exposition des Bodens ist unwahrscheinlich.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

#### **Biologische Abbaubarkeit**

> 60 %; 28 d; aerob; OECD Prüfrichtlinie 310 (Literaturwert)

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulation

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 603 - 620; berechnet (Literaturwert)

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

### **12.4 Mobilität im Boden**

#### **Mobilität**

Adsorption/Desorption (Boden); Koc: 214 - 4170; log Koc: 2,33 - 3,62; OECD Prüfrichtlinie 106 geringe Mobilität in Böden Die Angabe ist abgeleitet von den Bewertungen oder den Prüfergebnissen ähnlicher Produkte (Analogieschluss). Alkohole, C16-20, verzweigt

### **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

#### **Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften**

Diese Substanz ist weder persistent, bioakkumulierbar noch toxisch (PBT). Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

Version: 4.11

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen

### Allgemeine Hinweise

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

#### Produkt

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

#### Abfallschlüssel Europäische Union: EWC

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### 14.1 UN-Nummer

ADR Kein Gefahrgut  
RID Kein Gefahrgut  
ADN Kein Gefahrgut  
IMDG Kein Gefahrgut  
ICAO/IATA Kein Gefahrgut

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR Kein Gefahrgut  
RID Kein Gefahrgut  
ADN Kein Gefahrgut  
IMDG Kein Gefahrgut  
ICAO/IATA Kein Gefahrgut

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR Kein Gefahrgut  
RID Kein Gefahrgut  
ADN Kein Gefahrgut  
IMDG Kein Gefahrgut  
ICAO/IATA Kein Gefahrgut

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR Kein Gefahrgut  
RID Kein Gefahrgut  
ADN Kein Gefahrgut  
IMDG Kein Gefahrgut  
ICAO/IATA Kein Gefahrgut

### 14.5 Umweltgefahren

ADR	Umweltgefährdend	nein
RID	Umweltgefährdend	nein
ADN	Umweltgefährdend	nein
IMDG	Marine pollutant	nein
ICAO/IATA	Environmentally hazardous	nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen  
Keine Information verfügbar.

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### NATIONALE/SONSTIGE VORSCHRIFTEN

##### Gesetzgebung zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Listeneintrag in der Verordnung:: nicht anwendbar

##### Wassergefährdungsklasse

nwg: nicht wassergefährdend; Anhang 1 VwVwS; Kenn-Nr.: 656;

##### Richtlinie 1999/13/EG (VOC)

Ob dieses Produkt bzw. Bestandteile dieses Produktes als flüchtige organische Verbindung/Verbindungen(VOC) entsprechend der Richtlinie 1999/13/EG zu berücksichtigen ist/sind, kann erst in Verbindung mit detaillierten Kenntnissen zur Verwendung als Lösungsmittel bei bestimmten Tätigkeiten in bestimmten Anlagen festgelegt werden.

#### REGISTRIERSTATUS

Switzerland. Consolidated Inventory

CH INV

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

US. Toxic Substances Control Act

TSCA

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Canada. Environmental Protection Act

DSL

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Australia. Industrial Chemical (Notification and Assessment) Act

AICS

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Japan. Kashin-Hou Law List

ENCS (JP)

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Japan. Industrial Safety & Health Law (ISHL) List

ISHL (JP)

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Korea. Toxic Chemical Control Law (TCCL) List

KECI (KR)

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Philippines. The Toxic Substances and Hazardous and Nuclear Waste Control Act

PICCS (PH)

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

China. Inventory of Existing Chemical Substances

INV (CN)

gelistet (Substanz oder Komponenten sind gelistet)

Hinweis: Die Namen und CAS Nummern, die für dieses Produkt in den genannten Chemikalienverzeichnissen verwendet werden, können von den in Kapitel 3 aufgeführten Angaben abweichen.

**Handelsname:** Cutol MA  
Metallbearbeitungsöl  
**Überarbeitet am:** 08.02.2019  
**Druckdatum:** 02.04.2019

**Version:** 4.11

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

**2-hexyldecan-1-ol ; Dodecan-1-ol ; TetradeCANol**

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

#### Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden:

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen  
11. Toxikologische Angaben

#### Weitere Information:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

#### Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

ADN Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
AICS Australian Inventory of Chemical Substances  
ANSI American National Standards Institute  
ASTM American Society of Testing and Materials (US)  
BCF Bioconcentration factor  
CLP Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures  
DIN Deutsches Institut für Normung  
DNEL Derived No-Effect Level  
DSL Domestic Substances List  
EC... Effect concentration ... %  
ENCS Existing Notified Chemical Substances (Japan)  
EWC European Waste Catalogue  
IATA International Air Transport Association  
IBC Intermediate Bulk Container  
ICAO International Civil Aviation Organization  
IMDG International Maritime Dangerous Goods  
IMO International Maritime Organization  
ISHL Industrial Safety and Health Law (Japan)  
ISO International Organization for Standardization  
IUAPC International Union of Pure and Applied Chemistry  
KECI Korea Existing Chemicals Inventory  
LC... Lethal Concentration, ... %  
LD... Lethal Dose, ... %  
MARPOL International Convention for the Prevention of Pollution From Ships  
NDSL Non-Domestic Substances List  
NOAEL no observable adverse effect level  
NOEL/NOEC No Observed-effect level/concentration  
NZIoC New Zealand Inventory of Chemicals  
OECD Organisation for Economic Co-operation and Development  
PBT persistent, bioaccumulative, toxic  
PICCS Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances  
PNEC Predicted No-Effect Concentration  
REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
RID Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
TG Test Guideline  
TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
TSCA Toxic Substances Control Act  
vPvB very persistent, very bioaccumulative  
WGK Wassergefährdungsklasse

**Unter den nachstehenden Internet-Links kann der Anhang zum MSDS bzw. die identifizierten Verwendungen für die aufgeführten Substanzen kostenlos heruntergeladen werden.**